

<b>Durchführungsbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 215 - Zoologischer Garten
	Bearbeiter/in	Frauke Medri
	Telefon (0202)	563 3638
	Fax (0202)	563 8005
	E-Mail	frauke.medri@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.10.2015
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1866/15</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>28.10.2015</b>	<b>Ausschuss für Kultur</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Umbau von drei Vogelvolieren zu einer Anlage für Schneeleoparden</b>		

### Grund der Vorlage

Verbesserung der Tierhaltung und Steigerung der Attraktivität im Rahmen des Konzeptes der Grüne Zoo 2020.

### Beschlussvorschlag

Der Umbau der Vogelvoliere für die Schneeleoparden wird mit Gesamtkosten von 120.000,00€ beschlossen.

### Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden

### Unterschrift

Nocke

### Begründung

Mit dem Konzept der Grüne Zoo 2020 wurden eine Reihe von Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Zoologischen Gartens dargestellt, die zur Besuchersteigerung und damit auch zur Einnahmeerhöhung führen sollen.

Zu diesen Maßnahmen gehört die Verbesserung der Haltungsbedingungen der Tiere durch naturnah gestaltete Anlagen, die auch einen größeren Schauwert für die Gäste besitzen.

In der neuen Anlage soll die natürliche Umgebung der Schneeleoparden nachgestellt werden. Schneeleoparden sind Gebirgsbewohner, die in Felsgebieten, Gebirgssteppen, Buschland und lichten Nadelwäldern beheimatet sind. In der umgestalteten Anlage soll der Lebensraum Himalaya abgebildet werden.

Darüber hinaus ist die neue Anlage mit 536m<sup>2</sup> mehr als doppelt so groß wie die bisherige Anlage, deren Gesamtfläche 243m<sup>2</sup> betrug.

### **Demografie-Check**

Nicht relevant

### **Kosten und Finanzierung**

Die Kostenschätzung vom 27.04.2015 ergibt einen Finanzierungsbedarf von 120.000,00€.

Für die Maßnahme stehen im Haushalt 2015 investive Mittel in Höhe von 120.00,00€ zur Verfügung und wurden für den Umbau der Voglieren durch die Kämmerei bereitgestellt. Sollte sich ein zusätzlicher Finanzierungsbedarf ergeben, wird dieser aus Tierpatenschaften gedeckt.

### **Zeitplan**

Die Planung und Kostenberechnung liegt vor. Die Aufträge sollen unmittelbar vergeben werden und die Arbeiten sollen zeitnah begonnen werden.